

Deutsche Sportakademie ebnet österreichischem Nationaltorhüter Robert Almer den Weg zur Karriere im Sportmanagement

Wien, 28.08.2017. Im prächtigen Festsaal des Wiener Rathauses hat die Vereinigung der Fußballer (VdF) zum 21. Mal die Bruno-Gala gefeiert. Als Pate der Kategorie „Pechvogel der Saison“, unterstützt die Deutsche Sportakademie den Preisträger bei einer berufsbegleitenden Weiterbildung.

Vor 400 Gästen aus Politik und Wirtschaft, Gesellschaft und Sport wurden bei der diesjährigen Bruno-Gala die herausragenden Fußballer und Teams der Saison 2016/17 gekürt. Gewählt von den Fußballerkollegen, freuten sich u.a. Andreas Ulmer (Red Bull Salzburg/Spieler der Saison), Oscar Garcia (ehemals Red Bull Salzburg/Trainer der Saison) sowie die Bundesliga-Legionäre Guido Burgstaller (FC Schalke 04/Legionär der Saison) und Ralph Hasenhüttl (RB Leipzig/Ehrenpreisträger) über die begehrten Auszeichnungen.

„Pechvogel der Saison“

Die Deutsche Sportakademie stand in diesem Jahr Pate für die Kategorie „Pechvogel der Saison“, die an Robert Almer von Austria Wien ging. Der sympathische österreichische Nationaltorhüter hatte sich im Oktober vergangenen Jahres einen Kreuzbandriss zugezogen und musste sich im Februar einer erneuten Arthroskopie im Knie unterziehen. „Letztes Jahr Tormann des Jahres, heute der Pechvogel. Man sieht, wie eng das Geschäft beieinander liegt - wenn man am Boden liegt, muss man wieder aufstehen“, kommentierte Almer, der in Deutschland auch schon bei Fortuna Düsseldorf, Energie Cottbus und Hannover 96 unter Vertrag stand. „Mittlerweile kann ich schon wieder Rad fahren, leichtes Krafttraining ist auch möglich, aber es wird noch einige Zeit dauern, bis ich tatsächlich wieder im Tor stehe.“

Karriere nach der Karriere

Die Deutsche Sportakademie überreichte Almer einen Weiterbildungsgutschein im Wert von 2.500,00 €. „Die Situation von Robert Almer zeigt, wie wichtig es ist, als Profisportler für alle Eventualitäten vorbereitet zu sein – gerade auch für den Tag, an dem die aktive Sportkarriere einmal vorbei ist“, sagte Michael Weber, Projektleiter der Deutschen Sportakademie. „An der Deutschen Sportakademie können sich die Sportler bereits während der aktiven Laufbahn für die „Karriere nach der Karriere“ vorbereiten. Das Weiterbildungssystem Flexuc@ate garantiert ihnen dabei ein Maximum an Flexibilität und persönlicher Betreuung, so dass sie ihren Sport und die Weiterbildung perfekt unter einen Hut bringen.“

Weitere Informationen zu den Ausbildungen an der Deutschen Sportakademie erhalten Interessierte unter <https://www.deutschesportakademie.de/deine-lehrgaenge>

Kontakt:

Deutsche Sportakademie
Fachakademie der
DGBB – Deutsche Gesellschaft
für berufliche Bildung mbH
Gottfried-Hagen Straße 60
51105 Köln

Web: www.deutschesportakademie.de

Pressekontakt:

Uta Klink
Tel: 0221 – 422929 18
Fax: 0221 - 42 29 29 10
Mail: klink@deutschesportakademie.de

Über die Deutsche Sportakademie, Köln

Die Deutsche Sportakademie bietet berufsbegleitende Weiterbildungen und Lizenzausbildungen für eine Karriere im Sport-, Fitness- und Gesundheitsmarkt an. In den staatlich zugelassenen Lehrgängen wird parallel zum Job anwendungsorientiertes Fachwissen von Experten aus der Praxis vermittelt. Die Deutsche Sportakademie arbeitet mit einem praxisorientierten, mediengestützten Lernsystem, das ein Maximum an Flexibilität und mobiles Lernen möglich macht. So profitieren Studenten der Deutschen Sportakademie u.a. von flexiblen Seminarterminen, webbasierten Live-Trainings, einer umfangreichen Lernplattform und der Möglichkeit Lernpausen einzulegen oder Prüfungsorte auszuwählen. Die Studenten haben dabei jederzeit qualifizierte fachliche Beratung und individuelle Betreuung durch persönliche Fachtutoren.

Kontakt:

Deutsche Sportakademie
Fachakademie der
DGfB – Deutsche Gesellschaft
für berufliche Bildung mbH
Gottfried-Hagen Straße 60
51105 Köln

Web: www.deutschesportakademie.de

Pressekontakt:

Uta Klink
Tel: 0221 – 422929 18
Fax: 0221 - 42 29 29 10
Mail: klink@deutschesportakademie.de